

Partner fürs Leben: KUKA und TS 8

Die Magnetarc-Schweißmaschinen von KUKA Industries sind Präzisionsgiganten für höchste Schweißqualität. Der Hightechvorgang wird vom Schaltschranksystem TS 8 von Rittal unterstützt, das neben Funktionalität, Oberflächenschutz auch mit seinem Design punktet.

Ein Funke, ein geregelter Lichtbogenlauf – so schweißen die Magnetarc-Schweißmaschinen von KUKA Industries die Werkstücke zusammen. Als Teil des KUKA-Konzerns mit 12.000 Mitarbeitern und rund 2,09 Milliarden Euro Umsatz pro Jahr, entwickeln die Mitarbeiter Automationsideen für eine effiziente und nachhaltige Produktion von morgen - so wie die Magnetarc-Schweißmaschinen. Einen Schweißer mit Lederschürze, Schutzbrille und langstulpigen Handschuhen inmitten eines gleißenden Funkenregens gibt es in diesem Verfahren nicht mehr.

TS 8 vom Start weg eingesetzt

Und es ist stets der Rittal TS 8, der die elektrischen und elektronischen Komponenten der Magnetarc-Schweißmaschinen beherbergt. KUKA Industries verwendet das Schaltschranksystem für diese Anlagen seit seiner Markteinführung 1999. „Man braucht einen Schrank, der wartungsfrei ist“, sagt Robert Hummel zuständig für die elektrische Konstruktion der Anlagen. Zudem muss KUKA Industries als Zulieferer der Automobilindustrie höchste Qualitätsstandards erfüllen, die für alle Komponenten gelten.

„Wenn wir den Schaltschrank überall einsetzen können, statt ihn je nach den Ansprüchen der Abnehmer neu konstruieren zu müssen, senken wir zusätzlich die Produktionskosten“, erklärt Hummel.

Rittal Produktlösungen:

- TS 8 System
- inkl. Zubehör
- Serviceleistungen weltweit

Schneller Service weltweit

Die Schweißmaschinen von KUKA Industries sind weltweit im Einsatz. Nur ein Systemlieferant, der hier mithalten kann, ist der passende Partner. „Mit ihrer globalen Expansion und dem schnellen Service sind KUKA Industries und Rittal den gleichen Weg gegangen“, sagt Walter Weh, Divisionsleiter Advanced Welding Solutions. Doch die beiden Unternehmen sehen nicht nur ihre prompten Lieferzeiten als Wettbewerbsvorteil. Ihre Anlagen stehen für Belastbarkeit und sicheren Betrieb selbst unter schwierigen Einsatzbedingungen. „Der hohe Korrosionsschutz, zum Beispiel durch die Drei-Phasen-Oberflächenbehandlung, passt bestens in unser Konzept, denn Tropentauglichkeit ist für uns wichtig.“ Im Übrigen spielen auch das ansprechende Design eine Rolle. Was Weiterentwicklungen betrifft, so kennen Rittal und KUKA Industries den Innovationsdruck ihrer Abnehmer. Automationsspezialist Weh: „Wenn Rittal entsprechende Neuerungen bietet, greifen wir die gerne auf. Hier stehen wir in engem Schulterschluss.“



Robert Hummel senkt dank des TS 8 auch die Produktionskosten.



KUKA Industries verwendet den TS 8 bereits seit Markteinführung.



Funken sprühen bei den Magnetarc-Schweißmaschinen nicht mehr.

